

# 1. Budoclub 1978 e.V. Zeiskam



## Weiterhin erfolgreiche Arbeit schon in der Jugend

Auch dieses Jahr war geprägt von vielen Höhepunkten. Nachdem wir im letzten Jahr über das Bestreben eigene Räumlichkeiten zu schaffen berichteten, geriet dieses so wichtige Projekt für den Verein, etwas ins Stocken und wir mussten den Höhepunkt des Baubeginns für dieses Jahr noch etwas zurückstellen. Vielleicht können wir diesen Höhepunkt im nächsten Jahr verkünden. Bei den diesjährigen Neuwahlen gab es keine großen Veränderungen. Der Sport stand somit wiederum beim 1. Budoclub Zeiskam im abgelaufenen Jahr im Vordergrund. Eine abwechslungsreiche Trainingsgestaltung in allen vier Säulen des Vereins trägt zur Verbesserung der sportlichen Bewegung, zur Gesundheit und zum Wohlbefinden jedes einzelnen Mitgliedes bei. Nach wie vor legen wir viel Wert, nicht nur den Sport in den Vordergrund zu stellen. Es liegt uns am Herzen mit den außersportlichen Veranstaltungen, den Bastelnachmittagen, Kanufahrt in den Rheinauen, Schlittschuhfahrt und Weihnachtsfeier auch das Zwischenmenschliche in unserem Verein zu fördern. Den vielen ehrenamtlichen Helfern, die diese Veranstaltungen unterstützen, gebührt ebenso ein Dank, wie den Helfern bei der Ausrichtung der sportlichen Veranstaltungen. Auch dieses

Jahr richteten die Judokas das Osterturnier, zwei Wochen vor Ostern, aus. Es gelang bei der sechzehnten Auflage wiederum über 400 Judokas aus Nah und Fern nach Zeiskam zu locken. Die Läufer richteten bei herrlichem Wetter den achten Kirwelauf aus. Ein



weiterer Höhepunkt war ein Auftritt der Judokas beim Partnerschaftsverein, die Gäste aus Monts zur Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zu Besuch hatten. Auch sportlich kann der Verein wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Reinhard Köhler der erst spät wieder den Weg zum Judo fand, konnte erfolgreich die Prüfung zum 1. DAN ablegen. Die ersten großen

Erfolge in diesem Jahr konnten die U14 Kämpfer Fabio Frank (-43kg), Lukas Bolz(-40kg) und Mirco Holzhäuser (-37kg) mit dem Titelgewinn bei der Rheinlandpfalzmeisterschaft der Judokas verzeichnen. Zwei Wochen nach diesem Erfolg konnten die Jungs auf eigener Matte mit der KG Zeiskam/Dürkheim in dieser Altersklasse den Südwestmeistertitel bei den Mannschaftsmeisterschaften feiern (Bild). Beim Pfalzturnier des JVP sicherten sich in der Altersklasse U10 Fiona Frank, Erik Seith, Lukas Schmidt und Nils Scherer in der U12 die Goldmedaillen. Bei der Pfalz EM in der Altersklasse U14 im Oktober, konnten sich mit Mirco Holz-häuser (1.PI), Nils Scherrer (2.PI), Andreas Zuniga Hinderberger (2.PI), Lukas Bolz (3. PI), Patrick Baumann (3. PI), Fabio Frank (3. PI) und Leon Trosien (3.PI) gleich sieben Jungs für die Südwestmeisterschaft qualifizieren. Nils Scherrer gelang es, sich im ersten Jahr in dieser Altersklasse, den Südwestmeistertitel zu sichern. Dies ist auch ein Verdienst ihres jungen Trainers Julien Frey, der Ende 2008 die Prüfung zum 1. DAN bestand und zum Anfang dieses Jahres Vizepfalzmeister und dritter bei der Südwestmeisterschaft U20 wurde.

Die sportlichen Höhepunkte bei der sich weiterhin prächtig entwickelnden Ju Jutsu Abteilung sind die Prüfungen zum höheren Kyu-Grad. Eine Gruppe ab neun Jahren vervollständigt das Angebot dieser Abteilung auch für jüngere Interessenten und findet guten Zuspruch.

In der Thai- und Kickboxabteilung gab es einen Trainerwechsel. Bill Langston und Joachim Romanski bringen die Kickboxer jetzt in Form.

35 Sportabzeichenabsolventen aus 2008 galt es bei Eröffnung der Laufsaison zu ehren. Die Läufer hatten für dieses Jahr den Hamburgmarathon im Frühjahr in ihrem Programm. Andreas Flörchinger konnte mit vier-zehn Läufern und Ihrem An-hang einen Bus, zu dieser für alle einer unvergesslichen Reise, füllen. Ein weiterer Höhepunkt war wiederum der Sommernachts-



lauf in Bellheim der mit 15 Finishern (Bild) aus Zeiskam endete. Dauerläufer Gerhard Bodensee bewältigte wiederum den 100 km Lauf in Biel/Schweiz und als zweiter Deutscher und achter im Gesamteinlauf machte Andreas Flörchinger beim Mallorcamarathon auf sich aufmerksam. Riemer Mike konnte den Karlsruhe Marathon in persönlicher Bestzeit bewältigen.